

Bauteilprüfung

Luftdichtheit eines raumseitigen Abdichtungssystems zwischen Fenster und Baukörper im Neuzustand sowie nach simulierten Kurzzeitbelastungen



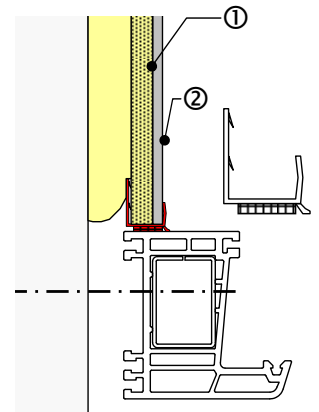
Prüfbericht Nr. 13-000202-PR01
(PB 01-E03-02-de-01)

Auftraggeber	GIMA GmbH & Co. KG Windmühlstrasse 11 91567 Herrieden-Neunstetten Deutschland
Produkt/Bauteil	Abdichtungssystem für den raumseitigen Anschluss zwischen Fenster und Baukörper Abdichtung: raumseitig seitlich und oben: ① GIMA LPS-Polytherm Laibungsplatte (13 mm) Art.-Nr. 71018 ② GIMA Einfassprofil mit Dichtlippen Art.-Nr. 3736 raumseitig im Brüstungsbereich: handelsübliche Fensterfolie mit Kleber
Bezeichnung	Mauerwerk aus Kalksandstein raumseitig verputzt, mit stumpfer Laibung. Kunststofffenster mit Stahlarmierung (im Blendrahmen C-Profil, s = 1,5 mm). Befestigung zum Baukörper umlaufend mit Metallrahmendübel. Befestigungsabstände ≤ 700 mm. Abdichtung raumseitig zwischen Blendrahmen und LPS-Laibungsplatten (seitlich und oben). Verarbeitung nach den Vorgaben des Auftraggebers.
Einbausituation Randbedingungen	Raumseitig luftdichter Fugenabschluss zwischen Außenwand und Fenster bzw. Fenstertüren aus weißen PVC-Hohlkammerprofilen mit gleichwertiger Ausführung, wie oben beschrieben.
Einsatzgebiet	
Besonderheiten	-/-

Grundlagen

ift-Richtlinie MO-01/1 : 2007-01
Baukörperanschluss von Fenstern,
Teil 1: Verfahren zur Ermittlung der Gebrauchstauglichkeit von Abdichtungssystemen, Abschnitt 5, Prüfung Fugeneigenschaften

Darstellung



Ergebnisse *)



Luftdurchlässigkeit bis zu ± 1000 Pa, im Neuzustand	$a < 0,1 \text{ m}^3/(\text{m h daPa}^{2/3})$
Simulierte Kurzzeitbelastungen (Temperaturwechsel, Wind, Nutzung)	visuell keine Beeinträchtigung der Anschlussfugen
Luftdurchlässigkeit bis zu ± 1000 Pa, nach simulierten Kurzzeitbelastungen	$a < 0,1 \text{ m}^3/(\text{m h daPa}^{2/3})$

*) Einzelergebnisse siehe Prüfbericht Abschnitt 3

Verwendungshinweise

Dieser Prüfbericht dient zum Nachweis der oben genannten Eigenschaften.

Gültigkeit

Die Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Probekörper.

Veröffentlichungshinweise

Es gilt das ift-Merkblatt „Hinweise zur Benutzung von ift-Prüfberichten“.

Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

ift Rosenheim
12. März 2013

Wolfgang Jehl, Dipl.-Ing. (FH)
Stv. Prüfstellenleiter
Baustoffe & Halbzeuge

Andreas Graf, Dipl.-Ing. (FH)
Prüfingenieur
Dichtheit & Windlast

Inhalt

Der Prüfbericht umfasst insgesamt 14 Seiten

- 1 Gegenstand
- 2 Durchführung
- 3 Einzelergebnisse
- 4 Anhang



ift Rosenheim GmbH
Geschäftsführer:
Dr. Jochen Peichl
Prof. Ulrich Sieberath
Dr. Martin H. Spitzner

Theodor-Gietl-Str. 7 - 9
D-83026 Rosenheim
Tel.: +49 (0)8031/261-0
Fax: +49 (0)8031/261-290
www.ift-rosenheim.de

Sitz: 83026 Rosenheim
AG Traunstein, HRB 14763
Sparkasse Rosenheim
Kto. 3822
BLZ 711 500 00

Notified Body Nr.: 0757
Anerkannte PÜZ-Stelle: BAY 18
DAKKS
DAP-ZE-2288.00
DGA-IS-4285-00



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-11349-01-00
D-ZM-11349-01-00